

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Badische Presse. 1890-1944 1914

569 (7.12.1914) Mittagausgabe

Grosser Weihnachtsverkauf

In allen Abteilungen:

Soweit Vorrat

Besonders preiswerte Artikel.

Baumwoll- und Leinewaren

Tennis-Flanelle für Blusen	Meter	0.75	0.58
Velour, bedruckt, für Kleider und Blusen	Mtr.	0.68	0.55
Schlafdecken, baumwolle	Stück	2.90	2.45
Biberbettücher, weiß und farbig	Stück	1.95	1.65
Tischdecken, farbig, doppelt gewebt, 125/125 cm, St.		2.50	
Servietten, Jacquard, halbleinen, 60/60 cm, 1/2 Dtzd.		2.60	
Handtücher, weiß, Drell, auch Gerstenkorn, halbleinen, ca. 46/110 cm	1/2 Dtzd.	4.25	3.25
Handtücher, Gerstenkorn, weiß, mit bunter Kante ca. 46/110 cm	1/2 Dtzd.	2.65	
Handtücher, grau, Drell, halbleinen, ca. 46/105 cm	1/2 Dtzd.	3.45	2.45

Felle und Decken

Ziegenfelle mit Futter und Watteeinlage in versch. Farben	Größe	ca. 35/60	40/70	45/75	60/100	70/135
		2.30	3.50	4.25	9.25	12.50
Angorafelle, langhaarig		7.50	9.75			
Tischdecken, Kochelstoff u. Rips St.		4.25	6.50	11.00		
Reisedecken	Stück	7.00	9.75	12.50		
Schlafdecken, Jacquard-Muster, Halbwolle		7.50	10.50			
Schlafdecken, Reine Wolle		15.00	18.00			
Schlafdecken, Kamelhaar		16.50	19.50			

Erbstüll-Bettdecken f. 2 Bett. St.	8.00	10.50	18.00
Linoleum-Teppiche	150/200	200/250	200/300
	6.25	13.75	17.50

Kleiderstoffe — Seide

Cheviot, reine Wolle, je nach Preis 90—110 cm	95	1.65	2.25
Serge, reine Wolle, je nach Preis 90—108 cm	Meter	1.75	2.25
Schottenstoffe, Halbwolle, für Kinderkleider, Blusen u. Röcke		1.25	
Schottenstoffe, wollgemischt, ca. 130 cm, Kostüm-Qualität		1.95	
Blusenflanelle, Halb- und reine Wolle	Meter	1.50	
Mimosa-Seide, reine Seide	Meter	1.20	
Kleider- und Blusenseide	Meter	1.45	
Seidene Plüsch, ca. 125 cm	Meter	11.50	19.50
Wasch-Samte, ca. 105 cm	Meter	3.70	
Florbeste Körper-Samte, ca. 70 cm	Meter	3.90	5.50

Haushalt-Artikel

Wandkaffeemühlen	2.75	Gebäckkasten	1.45
Wirtschaftswagen	1.85	Tortenplatten mit Nickelrand	1.25
Kohleneisen	2.45	Brotkörbe mit Nickelrand	1.10
Anlegeisen mit Griff	1.80	Kohlenkasten	2.25
Spiritus-Bügeleisen, vernick.	6.75	Ofenschirme	2.85
Fleischhackmaschinen	2.45	Ofenvorsetzer, Guß	2.75
Reibmaschinen	1.35	Löffelbleche, email., weiß	1.45
Messerputzmaschinen	4.00	Wärmflaschen	1.10

Korsetten

Korsetten, lange Form mit Strumpfhalter	2.25	2.90
Korsetten, aus la. farb. Satindrell, waschb. m. Halter	5.75	7.25

Schürzen

Hausschürzen aus Druckstoff, mit Tasche	0.85		
Hausschürzen aus solidem Gingham, reichlich weit	1.35		
Blusenschürzen aus Gingham, mit Borden besetzt	1.10		
Blusenschürzen aus la. Gingham	1.65	2.45	
Kleiderschürzen aus Gingham, reichlich weit	2.65	3.25	
Kleiderschürzen a. Gingham, schöne Formen	4.25	4.90	
Zierschürzen, hübsche Muster	0.65	0.95	1.25
Kinderschürzen aus sol. Waschstoffen, je nach Größe	0.95	1.25	1.65
Ein Posten Knabenschürzen aus sol. Gingham	0.45		

Pelzwaren

Kanin-Stola mit Schweiß u. Kopfgarnitur, in schwarz u. Zobelfarbe	8.75	12.50	17.50
Seal-Kanin-Stola in Kragen- und Fantasie-Form	11.00	15.50	22.00
Seal-Kanin-Krawatten je nach Länge und Breite	4.75	8.50	13.50
Nerz-Murmel-Stola in neuesten Formen	19.75	27.50	32.00
Skunks-Opossum-Krawatte und Stola	36.00	48.00	58.00
Imit. Fuchs-Stola mit Kopfgarnitur	11.50	15.50	18.50

Plüsch-Garnituren in schwarz und beige	10.50	13.75	17.50
Kinder-Garnituren aus glatten und Wirbelplüsch	1.35	2.25	bis 7.50

Talchentücher

Taschentücher, bedruckt, Stück	20	28
Taschentücher, bedruckt, Satin	45	55
Taschentücher, gebrauchsfertig, mit handgestickten Buchstaben, 1/2 Dutzend	2.00	

HERMANN TIETZ

Garnierte Damen-Hüte			
Serie I	Serie II	Serie III	Serie IV
3.50	5.50	7.50	10.50

Aufruf.

Die bis jetzt gespendeten Gaben zur Unterstützung der bedürftigen Familien unserer Krieger genügen bei weitem noch nicht zur Befriedigung der stets zunehmenden regelmäßigen Ausgaben. Auf Weihnachten aber sollte es ermöglicht werden, die Kriegerfamilien, besonders die Kinderreichen unter ihnen, durch besondere Gaben zu erfreuen.

Wir richten daher an unsere in der Heimat verbliebenen Mitbürger, vor allem an die Begüterten und an solche unter ihnen, die bisher noch nichts beigetragen haben, wiederholt die bringende Bitte, uns fortdauernd freiwillige Gaben zuzuwenden.

Zur Empfangnahme ist die Abteilung B der Stadtkasse (Wohltätigkeitskassa, Rathaus, Erdgeschoss, Eingang Sebelstr., Zimmer Nr. 29) beauftragt. Außerdem nehmen der Oberbürgermeister, die Bürgermeister, sämtliche Stadträte und Stadtverordnete, sowie die Banken und die Ausgabestellen der hiesigen Tagesblätter solche Gaben entgegen.

Die Verwendung der Gaben liegt in den Händen der Kriegsunterstützungskommission, in der Vertreter der Stadtgemeinde, des roten Kreuzes, der Frauenvereine, der Kirchengemeinden, der Gewerkschaften und sonstiger Fürsorgeorganisationen zu gemeinsamer Hilfsarbeit vereinigt sind.

Die Geschäftsstelle der Kriegsunterstützungskommission ist das Kriegsunterstützungsammt im Rathaus, südlicher Flügel, 3. Stock, Zimmer Nr. 71—88. 16921.4.2

Karlsruhe, den 28. November 1914.

Der Stadtrat,
Siegriß. Neubed.

Mehlverkauf.

Von Montag, den 7. Dezember d. Js. an wird im Gastwerk I (Kaiser-Allee 11), im städtischen Arbeitsamt (Bähringerstraße 100, 1. Stock) und im städtischen Leihhaus (Schwanenstr. 6) von morgens 9 bis 12^{1/2}, und 2^{1/2} bis 6 Uhr Weizenmehl aus dem städtischen Lager in Mengen von 5 und 10 Pfund an hiesige Einwohner verkauft.

Der Preis beträgt 24 Pfg. für das Pfund.

An Wiederverkäufer wird nichts verkauft. Das Mehl ist vorzugsweise für die Winderbemittelten bestimmt. Mehr als 10 Pfund werden an eine Haushaltung nicht abgegeben. 17156.2.2

Karlsruhe, den 3. Dezember 1914.

Der Stadtrat,
Siegriß. Dr. Schneider.

Grundstücks-Zwangsversteigerung.

Grundstück: Gemarkung Karlsruhe, Lgb. Nr. 50, 4 a 14 qm mit Gebäuden Kaiserstraße 32.

Eigentümer: Karl Wilhelm Zimmermann, Buchbinder in Karlsruhe.

Schätzung: 128.000 M.

Versteigerungstermin: Dienstag, den 19. Januar 1915, Sonntags 9 Uhr, im Notariatsgebäude, Akademiestraße 8.

Mündliche Auskunft gebührenfrei beim Notariat.

Karlsruhe, den 2. Dezember 1914. 17115.2.1

Gr. Notariat VIII als Vollstreckungsgericht.

Druck-Arbeiten jeder Art werden rasch und billig angefertigt in der Druckerei der Bad. Presse.

Die Städt. Brockenfammlung
Baumeisterstr. 32, Hinterhaus
nimmt für die Bedürftigen der Stadt dankbar jede Gabe in Pantons, Männer-, Frauen- und Kinderkleider, Wäsche, Stiefel etc. entgegen. 16799*

Damen
iparen Geld, wenn Sie ihre

Pelze
nur Zirkel 32
1 Treppc hoch, kaufen.

Emailschilder
in jeder Ausführung
Gebr. Boshert
Kaiser-Passage 10—18.

Wichtig!
Kaufe jeden Posten neue Tuch-
abfälle aller Art, Wollflanelle,
bunt und weiß, ferner bunte und
weiße Baumwollabfälle. Rable
höchste Preise. 147409.5.3

M. Kleinberger
Schwanenstr. 11.
Telephon 835.

Gebisse
werden jeden Dienstag gekauft.
Karlsruhe 37, part.

Städtische Sparkasse Durlach.

Die Zinsen aus den Einlageguthaben können vom 15. ds. Mts. ab erhoben werden. Auf solche Sparbücher können jedoch vor Jahreschluss weitere Einlagen und Rückzahlungen nicht mehr erfolgen. Die nicht erhobenen Zinsen werden auch ohne Antrag des Einlegers dem Kapital zugeschlagen und vom 1. Januar ab mitverzinst.

Durlach, den 4. Dezember 1914. 6265a.2.1

Der Verwaltungsrat.

Praktische Liebesgaben

für unsere tapferen Helden sind:

Gummi-Mäntel und Pelerinen	Schlafsäcke
Regenhaut-Mäntel und Pelerinen	Luftkissen
Schnee-Überschuhe	außerordentlich praktisch und angenehm
Gummi-Schuhe	Dauerwärmer
Wester und Hosen	Gi.-Einlegesohlen u. Ohrenschilder
Handschuhe	Gummi-Beutel
Fußüberzüge	Celluloid-Dosen
sowie sämtliche wasserdicht. Stoffe und Gummistoffe	Schwämme
	Hosenträger
	Gummi-Schläuche
	Selbstabbinde
	Watte, Binden etc. etc. 16542

Aretz & Cie.
Inh.: Arthur Fackler
Grossh. Hoflieferant
Kaiserstraße 215. Telephon 219.

Die Vogel-, Käfig- u. Zierfischholz-
von L. Jäger, Amalienstr. 22,
empfiehlt prima Kanariensänger, andere
Sing- u. Ziervögel, prakt. Vogelkäfige,
Aquarien, Zierfische etc., als willkom-
mene Weihnachtsgeschenke. 16896

Damen-
Mäntel flammend billig.
Kostüme von 12.— an
Blusen von 0.95 an
Kostüm Röcke 1.85 an
Kindermäntel } in allen
Wettercapes } Größen

Wilhelmstr. 34, 1 Tr.
Keine Ladenpfeiler. Billigste Preise.

Viel Geld zu finden
durch Auffuchen von alten
Briefmarken, wie solche
noch viel auf alten Alben,
Briefschaften und lautm.
Papier, vorhanden. An-
kauf ganzer Sammlungen zu den
höchsten Preisen. 1841

Anfragen Rudolfs beifügen.
Carl Meyle, Birsbeim.

Nechter Schweizertafe
(Emmentaler u. Gregerer)
Gegen Einwendung von 11 Franken
berende portofrei, unverzinst 9
Pfund, extra feinen, vollsten
Emmentaler- oder Gregerer-Käse.
R. A. Stotzer, Käsehandlung
Neuenburg. (Schweiz).

1. Hypothek-Gesuch.
Auf großen, prima guten Gashof
werden womöglich von einem
Selbstgeber

33000 Mark
zu 4 1/2% bei vierteljährlicher Zins-
zahlung als 1. Hypothek gelehrt.
Ämliche Schätzung 56000 Mark.
Verkaufswert 70000 Mark. Ange-
bote unter Nr. 247789 an die Ge-
schäftsstelle d. „Bad. Presse“ erb. 33